

Erläuterungen zum Aufzucht- und Rückkaufsvertrag

Anhang 2015

Die vorgedruckten Vertragsbestimmungen, und insbesondere die Berechnungsgrundlagen für die Preise, werden jährlich von der Preiskommission (Vertreter des Berg- und Talgebietes) überprüft und entsprechend den Berechnungsgrundlagen (Schlachtviehpreise, Kostenrechnungen) angepasst.

**Die neuen Preise treten ab 15. August 2015 in Kraft
und gelten für die folgende Rückkaufsperiode 2015/2016**

1. Gewichtsvertrag

Kilovertrag

- Für tragende Rinder gilt für die Rückkaufssaison 2015/2016 der Preisansatz von **Fr. 3.95 pro kg Lebendgewicht**.
- Die Entschädigung für die Aufzucht (**Monatsentschädigung**) wurde von der Kommission für die folgende Rückkaufssaison wie folgt festgelegt:

Monatsentschädigung kg-Preis Variante:

Kalb ²⁾	Erstkalbealter (EKA) in Monaten ¹⁾			
	Unter 27 Monaten	27 – 29 Monate	30 – 32 Monate	Ab 33 Monaten
Mit Milch	Fr. 45.–	Fr. 35.–	Fr. 25.–	Fr. 20.–
Abgetränkt	Fr. 40.–	Fr. 30.–	Fr. 20.–	Fr. 15.–

¹⁾ Datum der erfolgreichen Belegung + 9 Monate ²⁾ Kalb: Milch (1 bis 4 Monate); Abgetränkt (5 und mehr Monate)

Kilopreis und Monatsentschädigung werden jährlich von der Kommission festgelegt und sind für die entsprechende Rückkaufssaison verbindlich.

2. Kälberpreise

Ab **15. August 2015** sind folgende Richtpreise für Kälber im Aufzuchtvertrag vereinbart worden:

1 Monat alt = Fr. 420.–	2 Monate = Fr. 520.–	3 Monate = Fr. 620.–	4 Monate und älter = Fr. 720.–
-------------------------	----------------------	----------------------	--------------------------------

3. Pauschalvertrag (Entschädigung pro Monat)

Für den Pauschalvertrag, abgeschlossen **ab 15. August 2015**, hat die Kommission folgende Richtpreise festgelegt:

Kalb ²⁾	Erstkalbealter in Monaten ¹⁾			
	Unter 27 Monaten	27 – 29 Monate	30 – 32 Monate	Ab 33 Monaten
Mit Milch	Fr. 120.–	Fr. 105.–	Fr. 95.–	Fr. 85.–
Abgetränkt	Fr. 115.–	Fr. 100.–	Fr. 90.–	Fr. 80.–

¹⁾ Datum der erfolgreichen Belegung + 9 Monate ²⁾ Kalb: Milch (1 – 4 Monate); Abgetränkt (5 und mehr Monate)

Die Vertragspartner haben sich über die effektive Entschädigung pro Monat zu einigen, und diesen Betrag bei Vertragsabschluss (Lieferung des Kalbes) im Vertrag einzusetzen. Allfällige Verschiebungen beim Erstkalbealter sind bei der Endabrechnung durch Berücksichtigung der tatsächlichen Erstkalbekategorien zu korrigieren.

Mit Vorteil werden daher auf dem Formular bei Vertragsabschluss die aktuellen Preise für alle Abkalbekategorien und auch der Kälberpreis eingetragen.

Weitere Informationen 

4. BIO-Preise

Für die Vertragsaufzucht von Bio-Betrieb zu Bio-Betrieb wurden von der Preiskommission die folgenden Preise (nach dem gleichen Modus wie oben) bestimmt. Für die kommende Rückkaufssaison gelten für BIO-Vertragstiere folgende Preise:

- Kilopreis **Fr. 4.20** pro Kilo Lebendgewicht und die gleiche Monatsentschädigung wie unter Punkt 1 (konventionell).
- Pauschalverträge:

Kalb ²⁾	Erstkalbealter (EKA) in Monaten ¹⁾			
	Unter 27 Monaten	27 – 29 Monate	30 – 32 Monate	Ab 33 Monaten
Mit Milch	Fr. 130.–	Fr. 115.–	Fr. 105.–	Fr. 95.–
Abgetränkt	Fr. 125.–	Fr. 110.–	Fr. 100.–	Fr. 90.–

¹⁾ Datum der erfolgreichen Belegung + 9 Monate ²⁾ Kalb: Milch (1 - 4 Monate); Abgetränkt (5 und mehr Monate)

Die Vertragspartner haben sich über die effektive Entschädigung pro Monat zu einigen und diesen Betrag bei Vertragsabschluss (Lieferung des Kalbes) im Vertrag einzusetzen. Allfällige Verschiebungen beim Erstkalbealter sind bei der Endabrechnung durch Berücksichtigung der tatsächlichen Erstkalbekategorien zu korrigieren.

Mit Vorteil werden daher auf dem Formular bei Vertragsabschluss die aktuellen Preise für alle Abkalbekategorien und auch der Kälberpreis eingetragen.

- Kälberpreise:

1 Monat alt = Fr. 450.–	2 Monate = Fr. 550.–	3 Monate = Fr. 650.–	4 Monate und älter = Fr. 750.–
-------------------------	----------------------	----------------------	--------------------------------

5. Erbwertversicherung

Der Bündner Bauernverband (Tel. 081 254 20 00; e-mail: sekretariat@buendnerbauernverband.ch) bietet für alle Tiere im Aufzuchtvertrag, auch für jene ausserhalb des Kt. Graubünden, die Erbwertversicherung an. Diese deckt den Mehrwert zwischen festgesetztem Richtpreis und Handelspreis der Aufzuchtkälber. Sie kann vom Tal- oder Bergbauer abgeschlossen werden. Die Versicherungssumme beträgt generell *Fr. 700.– pro Aufzuchtstier* und wird im Schadenfall (akute Krankheit und Unfall) zu 100 % ausbezahlt. *Die Versicherungsprämie beträgt pro Tier und Aufzuchtjahr Fr. 23.–.*

6. Auf den vorgedruckten Vertragsformularen können Ergänzungen angebracht werden, welche aber unter den Vertragspartnern vereinbart und auf den zwei Vertragsformularen (Durchschreibeverfahren!) identisch sein müssen.
7. Die Vertragspartner pflegen mit Vorteil die Verbindung zu den kantonalen Vermittlungsstellen, deren Adressen auf Seite 3 zu finden sind.

Liste der Vermittlungsstellen

Aargau	Landwirtschaftliches Zentrum Liebegg, Weiterbildung und Beratung, 5722 Gränichen Ueli Wolleb	062 855 86 55
Appenzell-Ausserrhoden	Landwirtschaftlicher Beratungsdienst AR, Regierungsgebäude, 9100 Herisau	071 353 67 52
Appenzell-Innerrhoden	Landwirtschaftlicher Beratungsdienst AI, Gaiserstrasse 8, 9050 Appenzell Bruno Inauen	071 788 95 71
Bern		
Langnau	Inforama Emmental, Bäregg 830, 3552 Bärau	034 409 37 11
Oberland	Inforama Berner Oberland, 3702 Hondrich	033 650 84 00
Rütti	Inforama Rütti, 3052 Zollikofen	031 910 51 11
Seeland	Inforama Seeland, 3232 Ins	032 312 91 11
Waldhof	Inforama Waldhof, Beratungsdienst, 4900 Langenthal	062 916 01 01
Jura Bernois	Fondation Rurale Interjurassienne, Beau-Site 9, 2732 Loveresse	032 482 61 10
Basel	Landwirtschaftliches Zentrum Ebenrain, Tierzucht und Viehabsatz, 4450 Sissach	061 552 21 15
Glarus	Glarner Bauernverband, Ygrubenstrasse 9, 8750 Glarus	055 640 98 20
Graubünden	Graubünden Vieh AG, Bündner Arena 1, 7408 Cazis	081 254 20 10
Freiburg	Institut agricole de l'Etat de Fribourg, Station für Beratung und Agrarwirtschaft Route de Grangeneuve 31, 1725 Posieux	026 305 58 01
Jura	Fondation Rurale Interjurassienne, Courtemelon, Case Postale 65, 2852 Courtételle Pierre-Alain Juillerat	032 420 74 50
Luzern	BBZ Natur und Ernährung Schüpfheim, Chlosterbüel 28 6170 Schüpfheim, Dieter von Muralt	041 485 88 00
Nidwalden	Amt für Landwirtschaft, Stansstaderstrasse 59, Postfach 1251, 6371 Stans	041 618 40 40
Obwalden	Amt für Landwirtschaft und Umwelt, St. Antonistrasse 4, Postfach 1269, 6061 Sarnen	041 666 63 17
Schaffhausen	Landwirtschaftsamt des Kantons Schaffhausen, Charlottenfels 2a, Postfach 867, 8212 Neuhausen, Wendelin Hinder	052 674 05 20
Schwyz	Bauernvereinigung des Kantons Schwyz, Landstrasse 35, Postfach 63, 6418 Rothenthurm	041 825 00 60
Solothurn	Bildungszentrum Wallierhof, Landwirtschaftliche Weiterbildung und Information, Höhenstrasse 46, 4533 Riedholz	032 627 99 51
St. Gallen	Landwirtschaftliches Zentrum St. Gallen, Mattenweg 11, 9230 Flawil, Pirmin Zürcher	058 228 24 97
Tessin	Sezione dell'agricoltura, Viale Franscini 17, 6501 Bellinzona, Francesco Rezzonico	091 814 35 53
Thurgau	BBZ Arenenberg, Beratung Milchproduktion, Amriswilerstrasse 50, 8570 Weinfelden, E-Mail: milchviehberatung@tg.ch	071 626 10 50
Uri	Landwirtschaftlicher Beratungsdienst, A Pro Strasse 44, 6462 Seedorf, Adrian Arnold	041 871 05 66
Wallis	Landwirtschaftszentrum Visp, Betriebsberatung, Talstrasse 3, 3930 Visp	027 948 08 10
Zug	LBBZ Schluechthof, Bergackerstrasse 42, 6330 Cham	041 784 50 50
Zürich	Strickhof Lindau, Eschikon 21, 8315 Lindau Strickhof Wülflingen, Riedhofstrasse 62, 8408 Winterthur	052 354 98 11 052 224 28 33